

Mit starken Prozessen steuern Sie Ihre Firma und machen sie erfolgreich. Ein wichtiger erster Schritt ist dafür, die Prozessstruktur vom Lieferanten bis zum Kunden mit allen kritischen In- und Outputs zu erkennen. Wir bieten Ihnen hierfür die Methode und das Werkzeug für eine klare Ausarbeitung und Darstellung – als Grundlage für effektiven Einsatz und kontinuierliche Verbesserung.

SIPOC steht für Supplier, Input, Process, Output, Customer (also Lieferant, Einsatzfaktoren, Prozess, Ergebnisse, Kunde) und ist ein klassisches SixSigma-Werkzeug, um einen Gesamtprozess oder eine Prozesskette zu verstehen.

Zentral in der Mitte stehen die (Sub-) Prozesse bzw. Prozessschritte. Ergänzt werden diese um die Einsatzfaktoren und die Ergebnisse des Gesamtprozesses. Und für diese wird jeweils angegeben, von wem sie bezogen werden und an welche Kunden „geliefert“ wird. Grafisch wird dies von links nach rechts aufgebaut, beginnend mit dem Lieferanten und endend mit dem Kunden.

Lieferanten und Kunden können hierbei intern wie extern sein. Einsatzfaktoren und Ergebnisse können Produkte, Services, Informationen sein und stellen die Verbindung zu anderen SIPOC-Darstellungen her.

Wir wenden SIPOC auf alle Bereiche des Unternehmens an und nicht nur auf Produktionsabläufe, sondern auch administrative Prozesse und Berichtswesen, bis hin zu Führung und Kommunikation. In- und Outputs können dementsprechend Informationen und Anweisungen / Aufträge sein. „Lieferanten“ und „Kunden“ sind dann ggf. Vorgesetzte. Ziel ist es, intern die notwendige Qualität und Stärke aufzubauen, die es für exzellente Produkte und Services für die zahlenden Kunden braucht.

Eine erheiternde Darstellung findet sich auf Wikipedia zur Teezubereitung – diese macht deutlich, wie umfassend das Instrument eingesetzt werden kann.

Der Nutzen der Methode ergibt sich insbesondere aus dem Verständnis der übergreifenden Prozessstruktur sowie deren einfache Darstellung und Kommunikation.

Die direkte Verbindung zu den Einzelprozessen und der Prozess-basierten Risikoanalyse (FMEA) steigert diesen nochmals. Und als dritten Effekt führt

die jederzeit auditierbare Dokumentation zu einer deutlichen Reduktion des Aufwands und schafft Vertrauen auch bei externen Auditoren bspw. von Lieferanten.

Die Aufbereitung im SIPOC-Format schafft also nicht nur Klarheit im Denken, sondern direkt die ersten Ansatzpunkte für robustere und effektivere Prozesse und dadurch verbesserte Unternehmensergebnisse.

Mit starken Prozessen steuern Sie Ihr Unternehmen, machen es erfolgreich und sicher.

Angebot für Sie:

Wir bieten SIPOC als Teil unseres Angebots für Produktivitätswerkzeuge und Wissenspool an zusammen mit einer Software-Applikation in unserem Werkzeugkasten. Diese ist (private-) Cloud-basiert und damit sofort überall verfügbar. Sie kann einfach individualisiert und ergänzt werden.

Lassen Sie uns darüber sprechen.